**Bundesverfassungsgericht**

#### Schloßbezirk 3

#### 76131 Karlsruhe

17. August 2021 Gehörsrüge

Sie haben dem Souverän rechtliches Gehör verweigert.

28 Abs. 1 und 2StGB in Zusammenhang mit der Teilnahme am Mord - Kantner

Die Berichterstattung der öffentlich-rechtlichen Sender soll frei von Einflussnahme aus der Politik sein?

Das Bundesverfassungsgericht hat die Beitragserhöhung der Öffentlich-Rechtlichen gebilligt. Das ist richtig, aber ist damit auch alles wieder gut? Nein, und genau darum sollten die Länder endlich eine Reform wagen.

Bei allem was wir tun, tun wir mehr als das, worum es uns jeweils zu tun ist. Wir setzen ungewollt und zunächst auch meist unerkannt Handlungsketten in Gang, die in ihren Folgen gravierender sind als das absichtsvoll Veranlasste. Die Zweitnatur aus ungewollten und unbeherrschte Handlungsfolgen dementiert die hehren aufklärerischen Absichten, dementiert vor allem die Planungskompetenz der Moderne. Was als aktive Selbstbewegung gedacht war, wird umstellt und überlagert vom unverstandenen Eigensinn einer Bewegung jenseits aller geplanten beherrschten und willentlich kontrollierten Projekte. Das Selbstgewirke der Geschichte schiebt sich vor unseren Entwurf, der Eigenwille des Nichtgewollten triumphiert über unsere Freiheit und unsere moralische Initiativen.

Die wahren Wahrheiten sind die, welche man erfinden kann.



Kantner
Warten auf eine grausame Enthauptung?
**Nicht mit mir.** Immer wieder Mord, nichts als Mord.
Beihilfe zum Mord, Merkel, Gabriel und Steinmeier. Täter, Tätergruppen werden durch die organisierte Justizkriminalität geschützt.

Seite 1

Seite 2



Detlev Karsten Rohwedder

Ermordet: 1. April 1991, Düsseldorf – die Ehefrau wurde dabei verletzt. Täter: Bundesbeamter. Auftraggeber: Kohl, Schäuble und Waigel.

Ich war der letzte Gesprächspartner am Telefon. Gesprächsthema: Teilhabe an der Aufgabenstellung der Treuhandanstalt

Rolf Jürgensen

IBAN: DE62 2005 0550 1340 4257 17

IBAN:DE 8011 5290 99

Steuer Nr. 43/109/01291 -Finanzamt Hmb. Barmbek-Uhlenh.